

München, 30. Mai 2017

## Presseinformation

### LASER World of PHOTONICS 2017

## Zukunftsstudie: Licht-Werkzeuge revolutionieren deutsche Industrie

64 Prozent der Industrie-Manager in Deutschland rechnen damit, dass Licht-Werkzeuge die klassische Fertigung revolutionieren werden. Gut jeder Zweite geht sogar davon aus, dass Photonik-Lösungen die mechanische Materialverarbeitung in den traditionellen Fertigungsbranchen weitgehend ersetzen wird. Der Erforschung von Photonik-Lösungen „Made in Germany“ räumen die Industrieexperten bei dieser Entwicklung eine Schlüsselrolle ein. Das sind Ergebnisse des LASER-World-of-PHOTONICS-Trendindex 2017 der Messe München. Dafür wurden 100 Industriemanager von einem Marktforschungsinstitut in Deutschland befragt.

70 Prozent der Industrie-Manager sind überzeugt, dass Photonik-Lösungen zu den wichtigsten Treibern der Industrie 4.0. zählen. Wenn es darum geht, Maschinen sehen und fühlen zu lassen oder Roboter mit neuen Methoden der Materialverarbeitung auszurüsten, sind Lösungen mit Licht gefragt. Die große Mehrheit der Betriebe in Deutschland setzt Photonik und laserbasierte Systeme derzeit vor allem beim Schweißen, Schneiden und Bohren ein (74 Prozent). Dazu kommen optische Technologien, beispielsweise für die Bildverarbeitung (58 Prozent).

### Experten testen die Technologie

Die Industrie-Manager erwarten vom Werkzeug Licht neue Impulse sowohl für die Wettbewerbsfähigkeit mittelständischer

Barbara Kals  
PR Managerin  
Tel. +49 89 949-21473  
[barbara.kals@messe-muenchen.de](mailto:barbara.kals@messe-muenchen.de)

Messe München GmbH  
Messegelände  
81823 München  
Germany  
[www.messe-muenchen.de](http://www.messe-muenchen.de)

**Presseinformation** | 30. Mai 2017 | 2/2

Betriebe (61 Prozent) als auch die großen Industrie-Branchen. Die Mehrheit der Fertigungsexperten analysiert bereits heute schon konkrete neue Einsatzmöglichkeiten für Laser und Licht (64 Prozent). Dabei sind die Firmen beispielsweise an photonik- und laserbasierten Lösungen interessiert, mit denen sich die Fertigungsprozesse automatisieren lassen.

### **Betriebe wollen mit Wissenschaft kooperieren**

Zu den wichtigsten Leistungsmerkmalen zählen die befragten Experten die Präzision von Lichtwerkzeugen bei der Arbeit (94 Prozent), neue Bearbeitungstechniken für Oberflächen und Schichten (79 Prozent) sowie den Einsatz für vernetzte Maschinenkommunikation (73 Prozent). Um die Chancen aus Forschung- und Entwicklung besser nutzen zu können, wünschen sich die Unternehmen eine engere Zusammenarbeit mit externen Experten. Rund 80 Prozent wollen in der Aus- und Weiterbildung für neue Lichtanwendungen mit der Wissenschaft kooperieren.

„In Europa und insbesondere in Deutschland hat sich eine hervorragende wissenschaftliche Infrastruktur gebildet“, sagt Prof. Peter Loosen vom Fraunhofer-Institut für Lasertechnik ILT. „Die Wissenschaft unterstützt die Industrie anwendungsnah, wirkungsvoll und zielgerichtet bei der Einführung photonischer Technologien.“

„Auf der Weltleitmesse LASER World of PHOTONICS in München können sich die Teilnehmer über die aktuellen Potenziale und Herausforderungen der Photonik informieren“, sagt Dr. Reinhard Pfeiffer, Stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe München. Vom 26. bis 29. Juni 2017 werden in den Münchener Messehallen rund 1.300

**Presseinformation** | 30. Mai 2017 | 3/3

Aussteller und mehr als 30.000 Fachbesucher aus über 70 Ländern erwartet. Zudem kommen die Spitzenforscher der Branche beim World of Photonics Congress zusammen.

#### **Über den LASER-World-of-PHOTONICS-Trendindex**

Die Messe LASER World of PHOTONICS hat im April 2017 insgesamt 100 Fach- und Führungskräfte aus der Industrie in Deutschland über ein Marktforschungsinstitut befragt (N=100). 91 Prozent der Industrie-Manager repräsentieren Unternehmen mit 100 oder mehr Mitarbeitern. Das Teilnehmerpanel setzen sich zu 74 Prozent aus Branchenvertretern des Maschinenbaus, Automotive und Elektronik zusammen.

#### **Über die LASER World of PHOTONICS**

Die [LASER World of PHOTONICS](#) ist die weltweit führende Messe der Laser- und Photonikindustrie. Parallel zur Messe findet der europaweit größte [World of Photonics Congress](#) statt. Das Programm umfasst fünf wissenschaftliche Konferenzen von weltweit führenden Organisationen. Ergänzend bietet die [Messe München](#) Praxisvorträge über Photonik-Anwendungen („Application Panels“) an. Die Kombination aus Messe und Kongress vereinigt Forschung und Anwendung und fördert somit die Nutzung und Weiterentwicklung der optischen Technologien. Im Jahr 2015 erzielte die Messe einen Ausstellerrekord mit 1.227 Ausstellern aus 42 Ländern. Es kamen 31.279 Fachbesucher aus 72 Ländern auf das Gelände der Messe München. Der World of Photonics Congress registrierte 5.600 Teilnehmer, angeboten wurden mehr als 2.700 Vorträge und Präsentationen inkl. Posterpräsentationen.

Die LASER World of PHOTONICS wird seit 1973 alle zwei Jahre von der Messe München organisiert; die nächste Ausgabe findet vom 26. bis 29. Juni 2017 in München statt, der nächste World of Photonics Congress parallel vom 25. bis 29. Juni 2017 im ICM - Internationales Congress Center München. [www.world-of-photonics.com](http://www.world-of-photonics.com)

#### **Über das globale Netzwerk der LASER World of PHOTONICS**

Die LASER World of PHOTONICS hat ein internationales Netzwerk aufgebaut. Die [LASER World of PHOTONICS CHINA](#) und die [LASER World of PHOTONICS INDIA](#) sind regionale Leitmesse für Laser und Optische Technologien und werden jährlich in China (Shanghai) bzw. in Indien (im Wechsel Bangalore und New Delhi) organisiert. Mit insgesamt 2.295 Ausstellern und mehr als 92.000 Besuchern in München, China und Indien ist die Messe München der weltweit führende Messeveranstalter für Laser und Photonik.

#### **Messe München**

Die Messe München ist mit über 50 eigenen Fachmessen für Investitionsgüter, Konsumgüter und Neue Technologien einer der weltweit führenden Messeveranstalter. Insgesamt nehmen jährlich über 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an den mehr als 200 Veranstaltungen auf dem Messegelände in München, im ICM – Internationales Congress Center München, im MOC Veranstaltungszentrum München sowie im Ausland teil. Zusammen mit ihren Tochtergesellschaften organisiert die Messe München Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Russland, der Türkei, Südafrika, Nigeria, Vietnam und im Iran. Mit einem Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften in Europa, Asien, Afrika und Südamerika sowie rund 70 Auslandsvertretungen für mehr als 100 Länder ist die Messe München weltweit präsent.

#### **Ansprechpartner für die Presse:**

Barbara Kals – PR Manager, Messe München

Tel. (+49 89) 949 - 21473

Email: [barbara.kals@messe-muenchen.de](mailto:barbara.kals@messe-muenchen.de)